Freistaat
SACHSEN

Medieninformation

Polizeidirektion Chemnitz

Ihre Ansprechpartnerin
Jana Ulbricht

Durchwahl
Telefon +49 371 387 2020

medien.pd-c@
polizei.sachsen.de*

21.12.2025

Weiterer Tatverdächtiger nach Raubstraftaten in Haft - EG »Recon« legt ihm sieben Raubdelikte zur Last

Medieninformation der Polizeidirektion Chemnitz Nr. 541|2025

Chemnitz

Weiterer Tatverdächtiger nach Raubstraftaten in Haft - EG »Recon« legt ihm sieben Raubdelikte zur Last=

Zeit: 21.12.2025, 06:00 Uhr und 10:10 Uhr polizeibekannt

Ort: OT Zentrum und OT Lutherviertel

(4264) Beamte des Polizeireviers Chemnitz-Nordost konnten am Samstagvormittag einen Tatverdächtigen nach zwei Raubdelikten stellen und festnehmen.

Am Samstag früh hatte ein Unbekannter aus einer Gruppe heraus einen jungen Mann (19) an der Zentralhaltestelle angesprochen, ihn anschließend bedroht und Bargeld gefordert. Nachdem der Geschädigte etwas Bargeld übergeben hatte, drängte der Täter den 19-Jährigen bis zum Sparkassen-Automaten an der Steinhaus-Passage nahe der Augustusburger Straße (OT Lutherviertel). Dort forderte er dem

19-Jährigen bedrohlich auf, Bargeld abzuheben und zu übergeben, was der Geschädigte letztlich auch tat. Anschließend flüchtet der Täter mit knapp 250 Euro. Der Geschädigte blieb unverletzt und wählten den Notruf. Im Zuge der Fahndungsmaßnahmen konnte der Täter zunächst nicht ausfindig gemacht werden.

Gegen 10:10 Uhr ging ein Notruf bei der Polizei zu einem räuberischen Ladendiebstahl in einem Einkaufscenter am Neumarkt ein. Vor Ort übernahmen die alarmierten Einsatzkräfte zwei durch Kunden und Mitarbeiter des Bekleidungsgeschäfts festgehaltene Tatverdächtige (17, 19). Nach dem derzeitigen Kenntnisstand war das Duo beim Entfernen der

Hausanschrift:
Polizeidirektion Chemnitz
Hartmannstraße 24
09113 Chemnitz

https://www.polizei.sachsen.de/de/pdc.htm

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Warensicherung an einem Kleid (Wert: ca. 30 Euro) durch Einkaufende ertappt worden, infolgedessen es zu Handgreiflichkeiten zwischen dem Duo sowie drei Kunden und einer Mitarbeiterin kam. Die Mitarbeiterin sowie zwei der Kunden wurden leicht verletzt. Die beiden gestellten Tatverdächtigen (syrische Staatsbürger) wurden auf ein Polizeirevier gebracht. Der 17-Jährige wurde nach den erforderlichen polizeilichen Maßnahmen entlassen.

Anhand der Täterbeschreibung zum vorangegangenen Raubdelikt am Samstagmorgen sowie ausgewerteter Videoaufzeichnungen erhärtete sich der Tatverdacht gegen den 19-Jährigen. Einschließlich dieser beiden Taten ordnet die Ermittlungsgruppe (EG) »Recon« dem 19-jährigen syrischen Staatsbürger sieben Raubstraftaten seit Mitte November 2025 in der Chemnitzer Innenstadt zu, für die er als Tatverdächtiger gilt (siehe Medieninformation 526, Meldung 4142, vom 10. Dezember 2025; Medieninformation 527, Meldung 4155, vom 11. Dezember 2025).

Auf Anregung der Ermittler beantragte die Staatsanwaltschaft Chemnitz Haftbefehl beim Amtsgericht Chemnitz. Der 19-Jährige wurde am Sonntagvormittag einem Haftrichter vorgeführt. Er setzte den Untersuchungshaftbefehl in Vollzug. Polizeibeamte brachten ihn anschließend in eine Jugendstrafvollzugsanstalt. Ob er noch an weiteren Straftaten beteiligt war, ist nun Gegenstand der weiteren Ermittlungen. Ebenso laufen die Ermittlungen der EG »Recon« zu weiteren Tatverdächtigen. (mg)